



// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.

Der bayerische Weg der Integration

Informationen von
Staatsministerin Christine Haderthauer

Information

Bayern kann Integration besser.

- In **Bayern gelingt Integration besser**. Denn Bayern setzt auf **Teilhabe durch Bildung, Ausbildung und Arbeit**.
 - Bayerische Kinder mit Migrationshintergrund belegen **Spitzenplätze im IQB-Ländervergleich für Grundschulen**.
 - In Bayern haben Menschen mit Migrationshintergrund mit 74 % [2011] die **höchste Erwerbsquote** [D: 70 %] und mit 23,3 % [2011] die **niedrigste Armutsgefährdungsquote**.
- Bayern bietet **beste Startchancen** und setzt auf den **Grundsatz „Fordern und Fördern von Anfang an“**. [75 Mio. € für Integration im Geschäftsbereich StMAS]
 - Aktuell besuchen 88.830 Kinder mit Migrationshintergrund eine **Kindertageseinrichtung**, seit 2008 eine Steigerung um rund 28 % [alle Kinder +12,3 %] bei den Kindergärten und um 480 % [alle Kinder +403 %] bei den Krippen.
 - Bayern investiert in **zusätzliches Personal, längere Betreuungszeiten und eine verbesserte Sprachförderung**: Für jedes Kind mit Migrationshintergrund erhält eine Kindertageseinrichtung oder ein Hort eine um ein Drittel erhöhte Förderung. [rd. 41 Mio. €]. Wir haben ferner verbindliche Sprachstandsfeststellungstests und Vorkurse Deutsch [1,8 Mio. €]. Mit Erfolg: 90 % der in Vorkursen geförderten Kinder sind regelschulgeeignet [2011/2012].
 - Bayern baut **ELTERN TALK** flächendeckend aus. Hier kommen Eltern über Erziehungsfragen und Medienkompetenz ins Gespräch und unterstützen sich. Über 80 % der teilnehmenden Eltern haben einen Migrationshintergrund. [Gesamtfördervolumen 2013: 420.000 €, 2014: 720.000 €]
 - Bayern baut mit 8,6 Mio. € die **Jugendsozialarbeit an Schulen** für benachteiligte Schüler aus. Das Ziel sind 720 Stellen bis 2014 und 1.000 Stellen bis 2019.
 - Bayern unterstützt mit 260.000 € pro Schuljahr rd. 1.600 Schüler mit Migrationshintergrund durch **außerschulische Hausaufgabenhilfe** mit Schwerpunkt Deutschförderung.
 - Bayern macht mit „**Fit for Work**“ pro Jahr 1.400 Jugendliche aus schwierigen sozialen Verhältnissen durch Förderung von Ausbildungsplätzen und Mobilitätshilfen ausbildungsreif und investiert jährlich ca. 1 Mio. € in Ausbildungsakquisiteure für alle Jugendlichen.
 - Bayern sorgt mit dem **Berufsanerkennungsgesetz** für bessere Chancen für Migranten und bessere Vergleichbarkeit für Arbeitgeber.
- Bayern ist eine **Gesellschaft des Miteinanders** und nicht des Neben- und Gegeneinanders. Bayern gibt **Orientierung** und **fördert den Zusammenhalt**.
 - Bayern unterhält ein **flächendeckendes Netz von 200 Migrationsberatungsstellen** zur Vernetzung aller Akteure vor Ort [Finanzierung durch BAMF 3,7 Mio. €, Bayern: jährlich 2,3 Mio. €]
 - Bayern sieht genau hin. Dafür wertet der Freistaat die **SINUS-Milieustudie** aus mit dem Ziel einer stärkeren milieuspezifischen und damit passgenaueren Ausrichtung bestehender Maßnahmen, wie z. B. der Migrationsberatung oder HEROs.
 - Bayern zeichnet mit dem mit 3000.- € dotierten **Bayerischen Integrationspreis** besondere Beispiele gelungener Integration aus.